

„Nicht mit Ruhm bekleckert“



HAMBURG // Mit einem bundesweiten Aktionstag haben die Beschäftigten der chemischen Industrie am Mittwoch ihren Forderungen in der aktuellen Tarifrunde Nachdruck verliehen. Unter dem Motto „Weil du es wert bist“ beteiligten sich mehr als 20.000 Menschen an den 111 Aktionen der IG BCE.

Der Verhandlungsführer der IG BCE, Tarifvorstand Ralf Sikorski, sagte: „Die Arbeitgeber haben sich in den Verhandlungen bislang alles andere als mit Ruhm bekleckert, die Gegenseite weiß genau, dass wir die besseren Argumente haben – nicht nur, was die wirtschaftliche Lage, sondern auch was den Nachholbedarf bei Urlaubsgeld und Arbeitszeitsouveränität angeht.“

Die IG BCE fordert für die 580.000 Beschäf-

tigten der Branche eine Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 6 Prozent bei einer Laufzeit von 12 Monaten, eine Verdopplung des Urlaubsgelds und eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung von Arbeitszeit und Arbeitsbedingungen.

Die nächsten Verhandlungen finden am 19./20. September in Wiesbaden statt.

Aktionsbeispiele und weitere Tarifberichte aus dem Bezirk: Seite 3

FACTAGUNG „ARBEITSSCHUTZ 4.0

Hamburg // Der Bezirk macht auf eine wichtige Fachtagung aufmerksam: Am Dienstag, 30. Oktober, findet von 9.00 bis 16.30 Uhr in Hamburg die Fachtagung „Arbeitsschutz 4.0, Kulturwandel – Partizipation – Arbeitszeit – Zukunft neu gestalten“ statt.

Zum Programm im Kultur Palast Hamburg, Öjendorfer Weg 30a, 22119 Hamburg gehören Vorträge hochkarätiger Experten und Workshops. Zu den Veranstaltern gehören der DGB und der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA).

Anmeldung per E-Mail bis spätestens 28. September an anmeldung@kda.nordkirche.de oder telefonisch unter 040 30 620 1350.

„GELBE HAND“ STARTET WIEDER

Hamburg // Das ist gerade in diesen Zeiten besonders wichtig: Zum 13. Mal startet der bundesweite Jugendwettbewerb des gewerkschaftlichen Kumpelvereins „Die Gelbe Hand“. Auszubildende und junge Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter sind dazu aufgerufen, sich am Wettbewerb zu beteiligen und mit kreativen Projekten und Aktionen ein Zeichen gegen Rassismus, Rechtsextremismus und für ein solidarisches Miteinander zu setzen. Mehr: www.gelbehand.de und www.facebook.de/gelbehand.

WERBEN & GEWINNEN!



Zu früh? Keineswegs!

Unsere nächsten Top-Werber brauchen sich keine Gedanken um einen schönen Weihnachtsbaum zu machen. Sie bekommen schon im November Gutscheine für den beliebten Weihnachtsbaum-Event auf Gut Schönau im Sachsenwald.

Mehr auf Seite 4.

WAS DIE INDUSTRIE 4.0 VON UNS ALLEN VERLANGT



*Liebe Kolleginnen
und Kollegen,*

„Ohne eine aktive Schulungsstrategie werden ganze Wirtschaftszweige und die dort beschäftigten Menschen bei der 4. industriellen Revolution den Kürzeren ziehen.“

So beschrieb Anfang dieser Woche das Weltwirtschaftsforum WEF die Herausforderungen der kommenden Jahre. Roboter würden schon 2025 mehr Arbeit verrichten als Menschen. Die gute Nachricht: Arbeit wandelt sich, aber sie geht nicht aus, mehrere Millionen neue – aber andere – Arbeitsplätze werden durch die Digitalisierung entstehen.

Dennoch ist Qualifizierung und Weiterbildung Voraussetzung für die langfristige Beschäftigungsfähigkeit ebenso wie für die Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland.

Deswegen muss zum Beispiel die Weiterbildungsförderung, die bisher vor allem auf Ältere und Geringqualifizierte zugeschnitten war, für alle Beschäftigten geöffnet werden. Diese Aufgabe werden Firmen und Beschäftigte nur im Schulterschluss mit Politik, Verwaltung und Gewerkschaften – und hier auch in jedem Unternehmen mit den Betriebsräten – bewältigen können.

Ganz oben auf die Agenda aber gehört, was gern vergessen wird: Die Bundesregierung muss dringend dafür sorgen, dass die betriebliche Mitbestimmung an die digitale Arbeitswelt angepasst wird. Dabei geht es um mehr Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte, und nicht etwa um Verschlechterungen beim Arbeitszeitgesetz.

Euer

Jan Wolke

ERFOLG FÜR DEN NACHWUCHS

Hamburg // Das Nachwuchsförderprojekt des Bezirks – bundesweit ein Modellprojekt – ist erfolgreich beendet worden. Von den anfänglich zwölf Pro-



jektteilnehmern haben sich während des Projektzeitraumes fünf zur BR-Wahlkandidatur entschlossen, vier wurden gewählt. Landesbezirksleiter Ralf Becker (rechts) ließ es sich nicht nehmen, beim letzten Treffen dabei zu sein. Projektbetreuer Rajko Pientka: „Die Kombination aus Theorie und praktischer Anwendung war sehr erfolgreich. Das Programm bestand aus zwei Teilen. Ein selbstgewähltes betriebliches Projekt, welches während des Projektzeitraumes betrieblich konzipiert und umgesetzt wurde. Und es gab eine vierteilige Qualifikationsreihe, die theoretische und sozialmethodische Inhalte zur Unterstützung der betrieblichen Projekte vermittelte.“

EVOTECH WIRD ZUR SE

Hamburg // Die Evotec AG, ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen wird in eine europäische Aktiengesellschaft, Societas Europaea (SE) umgewandelt. Im Rahmen dieser Gründung wird über die europäische Arbeitnehmervertretung, die bei Evotec erstmalig zustande kommt, wie auch über die Mitbestimmung im Aufsichtsrat verhandelt. Die Verhandlungen haben im September begonnen und dauern 6 Monate an. Beteiligt sind Betriebsräte und Arbeitnehmer aus UK, Frankreich, Italien und Deutschland. Zu Beginn der Verhandlungen wurden zunächst die Forderungen ausgetauscht. In dem Verhandlungsgremium ist für die IG BCE Jan Grüneberg aus der Abteilung Mitbestimmung. „Es ist eine verantwortungsvolle Aufgabe für den neugewählten Hamburger Betriebsrat, der hier unsere volle Unterstützung erhält“, berichtet Daniel Maestro.

WILLKOMMEN, INGA, TSCHÜSS, STEFANIE

Hamburg // Das Projekt Laboroffensive Hamburg wird fortgesetzt. Die neue Projektsekretärin für das Projekt, Inga Agneta Matusall (links), war sechs Jahre Betriebsratsvorsitzende bei der Eurofins Consumer Product Testing GmbH und seit 2015 in unserem Labornetzwerk und auch in anderen ehrenamtlichen



Bereichen aktiv.

Nächste Station für Stefanie Chatha ist der Bezirk Recklinghausen – der Bezirk Hamburg dankt ihr für ihr großes Engagement!

Tarifrunde Chemie: Vier Aktions-Beispiele

Fortsetzung von Seite 1

Beim zentralen Aktionstag zur Tarifrunde Chemie am 12. September waren auch Hamburger Betriebe und Gewerkschaftssekretäre aktiv. Eine Auswahl:

Lina Ohlmann und Daniel Maestro kamen bei TRIMET Aluminium in Hamburg-Finkenwerder zum Schichtwechsel um 5 Uhr (Foto 3). Die Kollegen informierten sich über den aktuellen Stand der Verhandlungen. Zur Forderung der IG BCE kommentiert Betriebsratsvorsitzender Bernd-Dieter Siemon: „Ich finde die Forderung angemessen, wenn man sich die Entwicklungen insgesamt anschaut. Gerade im Hinblick auf die energieintensiven

Unternehmen wie TRIMET ist die Unterstützung der IG BCE sehr hilfreich. Dazu zählt auch die aktuelle Kampagne „Wir machen Deutschland gut“.

Auch der Konzernbetriebsrat der Unilever unterstützt bei seiner aktuellen Tagung in Hamburg die Forderungen der Tarifkommission (Foto 4). Zwei Standorte des Konzerns, Buxtehude und Mannheim, unterliegen dem Flächentarifvertrag der chemischen Industrie. Die weiteren Standorte fallen in den Organisationsbereich der NGG.

Weitere Aktionen gab es bei 3D ICOM (Foto 1, siehe auch Meldung rechts) und Allnex (Foto 2).



1



2



3



4

3D ICOM: LAGE SPITZT SICH ZU

Bei 3D ICOM sind die Verhandlungen festgefahren. Der Arbeitgeber hat sein Angebot seit drei Verhandlungsrunden nicht nachgebessert und weist Entgeltforderungen der Mitglieder zurück, erwägt stattdessen Einzelverhandlungen mit Beschäftigten für den Fall der Nichteinigung mit der IG BCE – die Lage spitzt sich weiter zu. 🗨️

ÖLMÜHLEN: DIE FORDERUNGEN

Zeitgleich zur Chemierunde starten die Tarifverhandlungen in der Hamburger Ölmühlenindustrie. Die Verhandlungen finden statt am Montag, 24. September, Montag, 29. Oktober, und Montag, 5. November.

Auf der Grundlage der Forderungsdiskussion, die über die Sommermonate in den Betrieben stattgefunden hat, wurde die Forderung beschlossen: 6 Prozent mehr und Urlaubsgeld auf 2.000 Euro erhöhen. 🗨️

JUBILAREHRUNG

Ein außergewöhnlicher Rahmen und ein hochrangiger Besuch: Hamburgs neuer Erster Bürgermeister Peter Tschentscher (SPD) kam zur traditionellen Jubilarehrung, die im Volkspark-Stadion des HSV stattfand. Dabei wurden Helmut Meier, Egon Moje und Johannes Nobis von Tschentscher und Bezirksleiter Jan Koltze für ihre 70-jährige Mitgliedschaft besonders geehrt.



IBL: SYSTEM FÜR ENTGELTREGELUNG

Nach umfangreicher und intensiver Arbeit der Tarifkommission wurde der Geschäftsleitung des Laborunternehmens IBL Hamburg ein Entwurf zur einheitlichen Regelung des betrieblichen Entgeltsystems als Verhandlungsgrundlage vorgelegt und die Leitung zum Gespräch aufgefordert. 🗨️

Mehr wissen, besser werden: Die Termine für euch

Für die Vertrauensleute

Di., 18.9.–Mi., 19.9.18

4. Forum Arbeitspolitik der IG BCE, Digitalisierung in der Praxis

H4 Hotel, Kassel

Für die Frauen

Mi., 7.11.18,

Do., 13.12.18

BFA-Sitzung

Sitzungssaal Bezirksbüro

Für die Jugend

Do., 18.10.18,

Do., 22.11.18

BJA-Sitzung

Sitzungssaal Bezirksbüro

**Zentrale Anmeldungen für alle
Bezirkstermine:**
anmeldung.bezirk.hamburg@
igbce.de

Für die Betriebsräte

So., 23.9.–Fr., 28.9.18

BR 5 – Betriebsrat und Wirtschaft

Einblick für mehr Durchblick

Hotel Stadt Hamburg, Sylt

Mi., 10.10.–Do., 11.10.18

11. Jahrestagung

Strategische Betriebsratsarbeit; Netzwerke aufbauen und nutzen; IG BCE-HV Hannover

Fr., 12.10.18

Aktuelle Fachworkshops

Im Anschluss an die 11. Jahrestagung

IG BCE-Hauptverwaltung Hannover

Mo., 3.12.–Mi., 5.12.18

BR – Verhandlungstechniken

Sieben Gesetze des Verhandeln – Ideale Vorbereitung – Strategien und Taktiken für schwierige Fälle – Erfolgreich Verhandeln

Hotel Alte Wache, Hamburg

Anmeldungen und Infos:

IG BCE BWS GmbH

Königsworther Platz 6, 30167 Hannover

Tel.: 0511 7631-336, Fax: 0511 7631-775

E-Mail: bws@igbce.de, www.igbce-bws.de

1 8 4 8 – Ein vielstimmiges Revolutionskonzert

März 1848: Ein revolutionärer Wind weht durch Europa. Viele Menschen stehen auf gegen Unterdrückung und Kleinstaaterei. Sie kämpfen für „Einigkeit und Recht und Freiheit“.

In der Musik ist die Erinnerung an diese Ereignisse aufgehoben. Ein Chor aus drei Generationen lässt sie wieder lebendig werden. Mit bekannten Melodien, unbekanntem und überraschenden Kompositionen sowie Texten, die verbinden und kommentieren, entsteht ein farbiges Bild dieser nur scheinbar fernen Zeit.

Samstag, 20. Oktober, 20 Uhr

Musiksaal im Gewerkschaftshaus
Besenbinderhof 57a, 20097 Hamburg

Karten € 15 (€ 8)

Kartenvorbestellungen:

tickets@1848revolution.de

WERBEN & GEWINNEN: WEIHNACHTSFREUDE FÜR TOP-WERBERINNEN UND -WERBER



Weihnachten ist nur noch scheinbar weit hin. Unsere drei besten Werber können sich schon jetzt darauf einrichten, dass wir es ihnen dieses Jahr besonders bequem machen: mit Gutscheinen für je eine Nordmantanne ihrer Wahl zum Selbersägen. Und zwar ab 5. Dezember im Gut Schönau

in Reinbek-Ohe unmittelbar am Sachsenwald im Osten von Hamburg, verkehrsgünstig an der A24 (Hamburg-Berlin) gelegen. Damit es ein Familienausflug wird, gibt es auch Gutscheine für Speisen und Getränke auf dem gemütlichen Weihnachtsmarkt.

Werben und gewinnen: Gutscheine für Barkassenfahrten der Bergedorfer Schifffahrtlinie auf den Kanälen und Flüssen in und um Hamburg haben gewonnen: Bernd-Dieter Siemon (TRIMET Aluminium GmbH), Malte Staiger (H&R Ölwerke Schindler GmbH) und Oliver Elsen (Aluminium Oxid Stade GmbH).

Aspiranten für den Besuch einer Supershow im Planetarium Hamburg sind: Manuela Ahrens (MAPA GmbH), Marvin König (RPC Verpackungen Kutenholz GmbH) und Norbert Ohst (Cargill GmbH).



IMPRESSUM:

V.i.S.d.P.: Jan Koltze, IG BCE Bezirk Hamburg/Harburg, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg, Telefon: 040 280096-0, E-Mail: bezirk.hamburg@igbce.de;

Redaktion und Realisation: BKM GbR, www.hamburg-bkm.de;

Abb.: Cordula Kropke (1), Gut Schönau (4), IG BCE (9)